

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Sie ist geprägt durch die vier Schwerpunktbereiche Informatik, BioMed, Nachhaltigkeit und Europa. Zahlreiche Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Existenzgründungen machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Umfeld für Forschung, Lehre und Innovation. Ihre ausgeprägte internationale Orientierung zeigt sich u. a. in einem überdurchschnittlich hohen Anteil an internationalen Studierenden. Seit 2004 ist sie als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

An der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Campus Homburg, ist zum 01.04.2027 eine

W3-Professur für Klinische Hämostaseologie und Transfusionsmedizin

(m/w/d; Kennziffer W2758)

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen.

Mit der Berufung ist die Bestellung zur Direktorin / zum Direktor des Instituts für Klinische Hämostaseologie und Transfusionsmedizin verbunden. Bewerberinnen/Bewerber sollen das Fach Klinische Hämostaseologie und Transfusionsmedizin in seiner gesamten Breite in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertreten, über Leitungserfahrung verfügen sowie wissenschaftlich international ausgewiesen sein.

Für die Professur wird eine in Forschung und Lehre herausragende, international sichtbare Persönlichkeit gesucht, die maßgeblich am Fortgang laufender und am Aufbau neuer interdisziplinärer und fakultätsübergreifender Verbundprojekte mitwirkt. Eine Einbindung in die wissenschaftlichen Schwerpunkte der Fakultät und in den universitären Schwerpunkt BioMed sowie Kooperationen mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen (HIPS, INM etc.) sind erwünscht.

Die gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte § 41 des Saarländischen Hochschulgesetzes (SHSG, aktuelle Version unter <https://recht.saarland.de/bssl/document/jlr-HSchulGSLrahmen>).

Erwartet werden fachlich einschlägige, hochwertige Publikationen sowie Erfahrungen mit und die Einwerbung von insbesondere forschungsorientierten Drittmitteln. Zudem werden innovative Lehrkonzepte und die Mitwirkung an der Gestaltung des Medizincurriculums sowie die Bereitschaft zur engagierten Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten und zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erwartet.

Vorausgesetzt wird außerdem die Facharztbezeichnung Transfusionsmedizin mit der Zusatz-Weiterbildung Hämostaseologie.

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z. B. mit Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe (www.transform4europe.eu) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion (www.uni-gr.eu) soll fortgeführt werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Überdies begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes unter www.uni-saarland.de/berufungen aus und reichen Sie es mit Ihren Bewerbungsunterlagen bis zum **20.02.2026** ein. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben (adressiert an den Universitätspräsidenten),
- Lebenslauf (mit Angabe Ihrer privaten Anschrift inkl. Telefon und E-Mail-Adresse),
- Publikationsverzeichnis,
- Angabe zur Höhe und Art der eingeworbenen Drittmittel,
- Überblick über die bisherige Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Lehrevaluationen, falls vorhanden),
- ein jeweils zweiseitiges Lehr- und Forschungskonzept,
- Ihre fünf wichtigsten Publikationen der letzten fünf Jahre,
- Zeugnisse.
- Ein Nachweis über Schwerbehinderung, sofern Sie im Bewerbungsformular eine Schwerbehinderung angegeben haben
- Falls vorhanden: Nachweis über Gleichwertigkeit des ausländischen Hochschulabschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB; gilt nicht bei Hochschulabschlüssen in Deutschland). Falls der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht beantragt wurde, muss dieser nach Aufforderung nachgereicht werden.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.